

Gesuch für eine Bewilligung einer Kleinbaute in der Gemeinde Füllinsdorf



Standort des Bauvorhabens

Parz.-Nr.:

Strassen, Nr.:

Gesuchsteller/in

Name, Vorname:

Telefon:

Strasse, Nr.:

PLZ, Ort:

Grundeigentümer/in

Name, Vorname:

Telefon:

Strasse, Nr.:

PLZ, Ort:

Angaben zum Projekt

Grund / Zweck:

Konstruktion / Baumaterial:

Farbe:

Bedachungsmaterial:

Abmessungen:

Breite x Länge x = m²

Max. Höhe: m

Bemerkungen:

Unterschriften

Ort und Datum:

Gesuchsteller/in:

Grundeigentümer/in:

Gemäss § 92 der Verordnung zum kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBV) wurde die Bewilligung für Kleinbauten innerhalb des Baugebiets an die Gemeinden übertragen.

Gesuch mit folgenden Unterlagen direkt einzureichen an Bauverwaltung Füllinsdorf:

- Zustimmung der Grundeigentümer/innen aller benachbarter Grundstücke
- Situationsplan mit eingetragenem und vermasstem Standort, 1:500 (3-fach)
- Grundriss- und Fassadenpläne mit eingetragenem Abmessungen, 1:50 / 1:100 (3-fach)
- Ausschnitte aus Prospektunterlagen

Die Gemeinde kann zusätzliche Unterlagen nachfordern!

Zustimmung der Grundeigentümer/innen der benachbarten Grundstücke

Unterschriften

Parz.-Nr.:

Ort und Datum:

Grundeigentümer/in:

Parz.-Nr.:

Ort und Datum:

Grundeigentümer/in:

Parz.-Nr.:

Ort und Datum:

Grundeigentümer/in:

Parz.-Nr.:

Ort und Datum:

Grundeigentümer/in:

Parz.-Nr.:

Ort und Datum:

Grundeigentümer/in:

Parz.-Nr.:

Ort und Datum:

Grundeigentümer/in:

Parz.-Nr.:

Ort und Datum:

Grundeigentümer/in:

Parz.-Nr.:

Ort und Datum:

Grundeigentümer/in:



MERKBLATT

Für die Eingabe des Gesuches für eine Kleinbautenbewilligung

Einzureichende Unterlagen

1. **Baugesuchsformular Kleinbauten, 3-fach**

- Mit allen Angaben ausgefüllt und allseits unterzeichnet.

2. **Situationsplan, Massstab 1:500, 3-fach, (Katasterplan) mit folgenden Angaben:**

- Strassenbezeichnungen
- Eingezeichnetes Projekt mit genauer Lage und Grösse vermasst
- Grenzabstand
- Baulinien

Der Situationsplan kann beim Ingenieur- und Geometerbüro Jermann Ingenieure + Geometer AG, Gestadeckplatz 6, 4410 Liestal, bezogen werden.

3. **Baugesuchspläne oder Prospektunterlagen, Massstab 1:50 / 1:100, 3-fach**

- Grundriss- und Fassadenpläne mit Angabe der wichtigsten Masse
- Eingezeichnetes und beschriftetes bestehendes und neues Terrain
- Ausschnitte aus Prospektunterlagen mit Angabe der wichtigsten Masse

Grundsätzliches

1. **Unterschriften**

- Das Baugesuchsformular ist von folgenden Personen zu unterzeichnen:
Gesuchsteller/in
Grundeigentümer/innen der Bauparzelle
Grundeigentümer/innen aller Nachbarparzellen

2. **Baubeginn**

- Mit den Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn die rechtskräftige Baubewilligung oder eine Teilbaubewilligung vorliegt.

Erteilung einer Baubewilligung

Der Gemeinderat erteilt Baubewilligungen gemäss § 92 RBV für:

- Freistehende Kleinbauten ohne Feuerungsanlagen innerhalb der ausgeschiedenen Bauzonen, sofern die Kleinbaute nicht mehr als 12 m² Grundfläche und eine Höhe von nicht mehr als 2.50m ab bestehendem Terrain aufweist.
- Fahrnisbauten mit vorübergehender Zweckbestimmung
- Einfriedigungen an öffentlichen Verkehrsflächen
- Antennenanlagen für Funk- und Fernsehempfang
- Unterhaltsarbeiten und Renovationen an geschützten Gebäuden nach Anhörung der Denkmalpflege (*Achtung: separates Gesuch für Sanierungsarbeiten / Renovationen im Dorfkern!*)
- Unterhaltsarbeiten und Renovationen an Bauten und Anlagen in der Kernzone, innerhalb eines Quartierplans oder einer Überbauung nach einheitlichem Plan (*Achtung: separates Gesuch für Sanierungsarbeiten / Renovationen im Dorfkern!*)
- Umfangreiche Bauplatzinstallationen mit Kantinen und Schlafbaracken